



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Lange Nacht der aufgeschobenen Hausarbeiten 2023

Workshops und Übungen

2. März – Schellingstraße 3, Rückgebäude

Uhrzeit	Raum 154 (Rückgebäude)	Uhrzeit	RG, Raum 205 (Rückgebäude)
15:30– 15:45	<p>Warm-up – Ins Schreiben kommen (Übung; 15 Min.)</p> <p>Mit einem Free- und Fokuswriting könnt ihr eure Schreibmuskeln aufwärmen und lernt nebenbei zwei Methoden kennen, mit denen ihr eure Gedanken sortieren, auf Ideen kommen oder Schreibhemmungen abbauen könnt!</p> <p>Tina Werner-Werhahn (Schreibzentrum, LMU)</p>	15:30– 16:15	<p>Thema, These, Forschungsfrage (Workshop; 45 Min.)</p> <p>Aller Anfang ist schwer... besonders beim wissenschaftlichen Schreiben. Der erste Schritt ist, sich ein Thema zu suchen und es so zu formulieren, dass es für eine Haus- oder Abschlussarbeit geeignet ist. Aber auch ein von der Betreuungsperson gestelltes Thema muss definiert und präzisiert werden. Ist das Thema gefunden, müssen außerdem noch eine beantwortbare Forschungsfrage und prägnant formulierte Thesen her. In diesem Workshop befassen wir uns mit der Ausarbeitung dieser Aspekte, die den Einstieg in den wissenschaftlichen Arbeitsprozess erleichtern können.</p> <p>Dr. Sabrina Sontheimer (Schreibzentrum, LMU)</p>
16:00– 16:45	<p>Citavi, Endnote & Co – Was können Literaturverwaltungsprogramme? (Workshop; 45 Min.)</p> <p>Literaturverwaltungsprogramme unterstützen alle Phasen des Schreibprozesses: von der Recherche über die Systematisierung von Informationen bis hin zur korrekt formatierten Zitation. Im Workshop wird die grundlegende Funktionsweise von Literaturverwaltungsprogrammen thematisiert und Beratung bei der individuellen Auswahl des Programmes geleistet.</p> <p>Benjamin Auberer (UB, LMU)</p>	16:30– 16:45	<p>Schreibintervention: Cluster (Übung; 15 Min.)</p> <p>Was weiß ich alles über mein Thema? Oder: Wie formuliere ich das jetzt? Wie soll ich diese Quelle in meinen eigenen Worten zusammenfassen? Begib Dich auf die Suche nach Deiner Stimme, indem Du drei Texte statt einem schreibst, und lass Dich überraschen, was sich dabei entwickelt.</p> <p>Dr. Simon Halama (Schreibzentrum, LMU)</p>

Kennen Sie schon all unsere Angebote? Besuchen Sie unsere [Webseite!](#)

Kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail schreibzentrum@lrz.uni-muenchen.de oder
Telefon 089/2180-4672

Uhrzeit	Raum 154 (Rückgebäude)	Uhrzeit	RG, Raum 205 (Rückgebäude)
17:00-17:30	<p>Wissenschaftskommunikation, Verständlichkeit & Verständnis (Kurzvortrag und Q&A; 30 Min.)</p> <p>Wissenschaftskommunikation ist die öffentliche Kommunikation über Wissenschaft. Dafür ist es nötig, wissenschaftliche Erkenntnisse korrekt, relevant und verständlich darzustellen. Gerade die Verständlichkeit ist bei der hohen Komplexität wissenschaftlicher Theorien und Methoden ein besondere Herausforderung. Aber: Der Versuch, eigene Evidenz zu vermitteln, kann auch einen wichtigen Beitrag liefern, diese selbst besser zu verstehen.</p> <p>Dr. Bernhard Goodwin, (Munich Science Communication Lab, LMU)</p>	17:00-17:45	<p>Mehr Gelassenheit in der Hausarbeitenphase (Übungen; 45 Min.)</p> <p>Hochphasen kann es nur geben, wenn es auch Tiefphasen gibt: Produktivität entsteht nur zwischen qualitativ hochwertigen Pausen. Wir geben einen Einblick, wie man seine Pausenzeiten optimieren und dabei richtig entspannen kann!</p> <p>Katja Meroth u. A. (PROFiL, LMU)</p>
18:00-18:45	<p>Einführung ins wissenschaftliche Schreiben mit MS Word (Workshop; 45 Min.)</p> <p>In diesem Workshop werden wir Microsoft Word nutzen, um wissenschaftliche Arbeiten zu formatieren. Wir lernen die relevanten Funktionen von Word anhand von Beispielen kennen und formatieren gemeinsam eine wissenschaftliche Arbeit.</p> <p>Lena Lindner (Schreibzentrum, TH Rosenheim)</p>	18:00-18:30	<p>Schreibintervention: Drei Versionen (Übung; 20-30 Min.)</p> <p>Auf der Suche nach Ideen zu Deinem Thema oder für das nächste Kapitel? Finde heraus, was schon in Dir steckt, und sammle assoziativ Stichpunkte, bis Du genug zum Weiterschreiben hast.</p> <p>Dr. Simon Halama (Schreibzentrum, LMU)</p>

Kennen Sie schon all unsere Angebote? Besuchen Sie unsere [Webseite!](#)

Kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail schreibzentrum@lrz.uni-muenchen.de oder
Telefon 089/2180-4672

Uhrzeit	Raum 154 (Rückgebäude)	Uhrzeit	RG, Raum 205 (Rückgebäude)
19:00-19:45	<p style="text-align: center;">***ENTFÄLLT***</p> <p>Scientific Method (Workshop in EN; 45 Min.)</p> <p><i>In this workshop we will have an insight in the techniques of scientific writing. As this is not a questions of talent, but of work and exercise, we will practice writing arguments by using the tools taught in the workshop.</i></p> <p>Emily Klassen (Schreibzentrum, TH Rosenheim)</p> <p style="text-align: center;">***ENTFÄLLT***</p>	18:45-19:30	<p>Wie in interdisziplinären Kontexten pitchten? Gewinnbringen des Feedback unter Promovierenden (Workshop; 45 Min.)</p> <p>Im Rahmen der Dissertation kann der Austausch mit anderen Promovierenden sehr gewinnbringend sein: Wenn ich mein Thema erklären muss, wird offensichtlich, ob eine Idee funktioniert. Doch gerade bei kleinen Fächern und Nischenthemen finden sich häufig kaum Peers, die ein tieferes Wissen zu dem eigenen Thema mitbringen. Der Workshop soll zum einen einen kurzen Input dahingehend geben, was bei interdisziplinären Pitches zu beachten ist, zum anderen eine erste Plattform bieten, damit Promovierende aktuelle Projekte/Gliederungen/Ideen vorstellen können.</p> <p>Luis Schäfer (Schreibzentrum, LMU)</p>
20:00-20:30	<p>Schreibintervention: Roter Faden (Übung; 20-30 Min.)</p> <p>Die Gliederung steht, aber passt sie auch so? Und wie komme ich jetzt ins Schreiben? Erkunde mit dem Roten Faden, was Du zu den einzelnen Teilen der Arbeit schon weißt, und checke ob sie gut zueinander passen. Eine Gliederung (einer Arbeit, eines Kapitels, ...) muss für diese Übung bereits vorhanden sein.</p> <p>Dr. Simon Halama (Schreibzentrum, LMU)</p>	19:45-20:30	<p>Schreibblockaden überwinden (Workshop; 45 Min.)</p> <p>Du müsstest oder wolltest eigentlich schreiben, aber es läuft einfach nicht? Das Blatt bleibt weiß – und wenn doch ein paar Sätze entstehen, taugen sie nichts? Du weißt nicht, wo du anfangen sollst? Dieser Workshop bietet Soforthilfe und Prävention bei Schreibblockaden. Wir werden bewährte Tipps und Tricks besprechen und ausprobieren. Die Veranstaltung richtet sich an alle Studierenden und Promovierenden, die schon einmal mit Schreibblockaden zu tun hatten.</p> <p>Swantje Kuckert (Schreibzentrum, LMU)</p>

Kennen Sie schon all unsere Angebote? Besuchen Sie unsere [Webseite!](#)

Kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail schreibzentrum@lrz.uni-muenchen.de oder
Telefon 089/2180-4672

Uhrzeit	Raum 154 (Rückgebäude)	Uhrzeit	RG, Raum 205 (Rückgebäude)
20:45- 21:30	<p>Polish your Text! (Workshop in EN; 45 Min.)</p> <p>So, you already came up with an outline, found your sources and wrote the big paper... what next? Now is the time to polish your paper so you can be confident in all the hard work you've done. In this workshop, we will learn about formatting, structure, citations, references, and proofreading. Although it sounds daunting, with the right tools anything is possible! See you there!</p> <p>Jillian Knull (Schreibzentrum, LMU)</p>	20:45- 21:30	<p>Einleitung & Schluss (Workshop; 45 Min.)</p> <p>Der Anfang und das Ende stellen oft die herausforderndsten Teile einer wissenschaftlichen Arbeit dar. Im Workshop beleuchten wir die Randstücke einer Arbeit: Was gehört in die Einleitung, was in den Schluss? Wofür sind diese Textteile da? Wie fange ich am besten an, wie komme ich zum Ende? Und wie gehe ich praktisch vor? Der Workshop richtet sich an alle Studierenden und Promovierenden, die sich vertiefter mit der Einleitung und dem Schluss ihrer Arbeit beschäftigen wollen.</p> <p>Swantje Kuckert (Schreibzentrum, LMU)</p>
ENDE		ENDE	

Kennen Sie schon all unsere Angebote? Besuchen Sie unsere [Webseite!](#)

Kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail schreibzentrum@lrz.uni-muenchen.de oder
Telefon 089/2180-4672